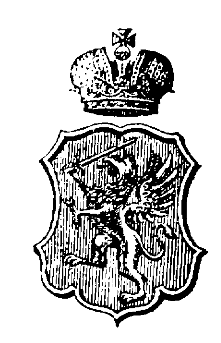
ЛИФЛЯНДСКІЯ

ГУБЕРНСКІЯ ВѢДОМОСТИ.

Годъ XXI.

Лифляндскія Губернскія Вѣдомости выходятъ 3 раза въ недѣлю: по Понедѣльникамъ, Середамъ и Пятницамъ.
Цѣна за годовое изданіе 3 руб.
Съ пересылкою по почтѣ 5 руб.
Съ доставкою на домъ 4 руб.
Подписка принимается въ Редакціи сихъ Вѣдомостей въ замкѣ.

Erscheint wöchentlich 3 Mal: am Montag, Mittwoch und Freitag.
Der Abonnementspreis beträgt 3 Rbl.
Mit Uebersendung per Post 5 Rbl.
Mit Uebersendung ins Haus 4 Rbl.
Bestellungen werden in der Redaction dieses Blattes im Schloß entgegengenommen.



Частныя объявленія для напечатанія принимаются въ Лифляндской Губернской Типографіи ежедневно, за исключеніемъ воскресныхъ и праздничныхъ дней, отъ 7 до 12 часовъ утра и отъ 2 до 7 час. по полудни.
Плата за частныя объявленія:
за строку въ одинъ столбецъ 6 коп.
за строку въ два столбца 12 коп.

Privat-Annoncen werden in der Gouvernements-Typographie täglich, mit Ausnahme der Sonn- und hohen Festtage, Vormittags von 7 bis 12 und Nachmittags von 2 bis 7 Uhr entgegengenommen.
Der Preis für Privat-Inserate beträgt:
für die einfache Zeile 6 Kop.
für die doppelte Zeile 12 Kop.

Livländische Gouvernements-Zeitung.

XXI. Jahrgang.

№ 41. Пятница 13. Апрѣля. — Freitag, 13. April 1873.

Оффиціальная Часть.
Officieller Theil.

Мѣстный Отдѣлъ. Locale Abtheilung

О перемѣнѣ по службѣ.
Dienst-Veränderungen.

Г. Лифляндскій Губернаторъ, возвратившись изъ С.-Петербурга 10. Апрѣля с. г., вступилъ въ управленіе Лифляндскою губерніею. № 1621.

Der Livl. Herr Gouvernements-Chef hat nach seiner Rückkehr aus St. Petersburg am 10. April c. die Verwaltung des Livl. Gouvernements wieder angetreten. Nr. 1621.

Объявленія разныхъ мѣстъ и должностныхъ лицъ.
Bekanntmachungen verschiedener Behörden und amtlicher Personen.

Реестръ письмамъ, возвращеннымъ въ Ригу въ теченіе времени отъ 27. Марта по 3. Апрѣля 1873 года.

Verzeichniß der Briefe, die vom 27. März bis zum 3. April 1873 nach Riga zurückgesandt worden sind.

Простыя внутреннія. Ordinaire inländische.

Изъ Валка — Сафонову, изъ Вольмара — Тимерману, Рейнгардту, изъ Динабурга — Клацкину, Антоновичу, Ивановны, изъ С.-Петербурга — Семенову, Филицу, Горелякову.

Заграничныя. Ausländische.

Aus Freiburg — Liphart, aus Hildesheim — Frohmüller, aus North-Schield — Behrsing, aus Malmö — Ohsoling, aus Cardiff — Schultz, aus Weimar — Fritz, aus Hamburg — Cohn.

Письма страховыя и со вложеніемъ.
Recommandirte und Geldbriefe.

Изъ Бобруйска — Екатеринѣ Мартыновой (1 руб.). № 2298.

Von der Rigaschen Polizei-Verwaltung wird hierdurch bekannt gemacht, daß bei derselben nachstehende, verdächtigen Leuten **abgenommene Sachen** eingeliefert worden sind und zwar: ein 25 Rubelschein, 2 Ringe Drath, 1 kleine hölzerne Treppe, 1 Bündel enthaltend Wäsche und zwar: mehrere Kinderschürzen, Laken, Frauen-Nachtjacken, Frauenhosen, Frauenhemde, Servietten, Schnupftücher, Kissenbezüge, Kinderstrümpfe, Schürzen, Handtücher und einige Lappen, sowie folgende, auf der Straße **gefundene Sachen**, als: 1 silbernes, vergoldetes Armband, 1 Papierschachtel, enthaltend einige seidene Schleifen und 1 Halsbinde, 1 alter Boi-Rock und 1 Paar Hosen.

Die resp. Eigenthümer dieser Sachen werden hierdurch aufgefordert, behufs Erlangung ihres resp. Eigenthums binnen gesetzlicher Frist mit den erforderlichen Eigenthumsbeweisen bei der Rigaschen Polizei-Verwaltung sich zu melden. Nr. 3022. 1
Riga, Polizei-Verwaltung den 30. März 1873.

Da der Innungsmatrose Jegor **Arro** zur Anzeige gebracht hat, daß ihm sein Innungsbillet d. d. 7. Mai 1871 Nr. 19 verloren gegangen, so werden sämmtliche Stadt- und Landpolizeibehörden, sowie Guts- und Gemeinde-Verwaltungen des Livländischen Gouvernements vom Vorstande der Rigaschen Matrosen-Innung ergebenst ersucht, demselben das erwähnte Billet im Auffindungsfalle einzusenden, mit dem etwaigen fälschlichen Producenten dieser Legitimation aber nach Vorschrift der Gesetze verfahren zu wollen. Nr. 1554. 1
Riga, den 28. März 1873.

Sämmtliche Stadt- und Landpolizeibehörden werden hierdurch von der Steuerverwaltung der Stadt **Dorpat** ersucht, nach den nachgenannten zum Dorpatschen Bürger-, Arbeiter- und Dienstoklad verzeichneten Personen, welche sich **der Militairpflicht** im Jahre 1873 **entzogen haben**, die sorgfältigsten **Nachforschungen** anstellen und im Betreffungsfalle dieselben sofort an diese Steuer- [illegible] ollen, und zwar:

I. Classe.

Alexander Julius Kaiso
Dmitry Bogdanow Suitzow,
Emil Karl Lütten,
Jaan Kohli
Astaffy Semenow Popp,
Johann Consentiuß,
Alexander Jacob Muddanick
Karl Adolph Windt
Alexander Nieländer,
Jaan Kantsi
Emeljan Bogdanow Bugatschew
Fedor Fedottow Kaschelow.

II. Classe.

Jacob Klaus
Karl Leopold Möhlberg
Jefim Karpow Baischnickow
Jefim Michailow Monajew
Alexander Gotthard Thomson
Dementy Jwanow Ratmann
Jwan Awdokimow Remetz.

Dorpat, Steuerverwaltung den 2. April 1873.
Nr. 136. 3

Von der Lemsalschen Steuerverwaltung wird desmittelst zur allgemeinen Kenntniß gebracht, daß behufs Ableistung der Rekrutenrestanz pro 1872 **eine Rekrutenloosung** der Stadt Lemsalschen Bürger- und Arbeitergemeinde und zwar der 2. Classe **am 8. Mai 1873 stattfinden wird.** Alle im rekrutenpflichtigen Alter der 2. Classe stehenden zur Lemsalschen Bürger- und Arbeitergemeinde gehörigen Personen, als namentlich:

Wassili Nicolajew Stara
Alexei Saweljew Nesenzow
Jwan Fedorow Schukow
Gisfa Ameljanow Schirai
Maxim Stepanow Loß
Fedor Grigorjew Lawrow
Jefim Alexejew Barotkin
Jewdokim Wassiljew Listkin
Andrei Wassiljew Listkin
Peter Fedorow Dolgoi
Nikita Gegorow Baslakow
Dorofei Sergejew Berosi

werden demnach aufgefordert, am bezeichneten Loosungstermine, versehen mit den nöthigen Taufzeugnissen und von den competenten Behörden und Autoritäten etwa ausgefertigten Attestaten, aus denen die gesetzlichen Exemtionsgründe sich ergeben, unausbleiblich vor dieser Steuerverwaltung zu erscheinen. Nr. 70. 2
Lemsal, Steuerverwaltung den 3. April 1873.

Von dem Gemeindegerichte des im Fellinschen Kreise und Fellinschen Kirchspiele belegenen publ. **Gutes Klein-Köppo** wird hierdurch bekannt gemacht, daß zufolge hohen Beschlusses Einer Erlauchten Livländischen Gouvernements-Verwaltung die in dieser Gemeinde **zum Loskauf von Rekruten** gebildete Casse **aufzulösen ist**, als werden alle außerhalb der Gemeinde lebende Cassenmitglieder, bei Vermeidung der Präclusion, desmittelst aufgefordert, unausbleiblich am 5. Mai c. Vormittags 10 Uhr, zur Bewerkstelligung eines förmlichen Liquidationsverfahrens, sich bei diesem Gemeindegerichte einzufinden. Nr. 24. 2
Klein-Köppo am 28. März 1873.

Oberpahlen zufolge dies. [illegible] teres das Dispositions- resp. Veräußerungsrecht über seine beweg- und unbewegliche Habe entzogen worden, — so wird solches hierdurch bekannt gemacht, damit sich Jeder vor Schaden und Nachtheil hüte.
Kawershof, im 5. Pernauschen Kirchspielsgerichte am 26. März 1873. Nr. 495. 1

Ka tas pee schihs walsts peederrigs, Pehter **Sarrin**, kurram no 18. Januar s. g. ar Nr. 1. Passe isdohta, kurra wezzums eekfch walsts rullim (par jaunu) eeliktu kursch wehl ne by eekfch pirmas rekrutu klasses, bet pehz zaur ismekleschana atrasts winna riktigs wezzums kas geld eekfch pirmas rekrutu klasses, bet kad to winsch dabbujis sinnaht tad winsch tuhlin isbehdsis teikdams kad uf Rigu buhs eet; Us ko tohp wissas pilsehtu un semju polizeijas luhgtas, kur un walsts waldischanas luhgtas tas kur tas Pehter Sarrihts atrastohs ar tahdu wahrdu un Passes ar Nr. 1 Passe lihds 1. Janwar 1874, no 21½ gaddu wez pasmelks no augumа to tuhlin par arrastanti schai walsts waldischanai peesuhtiht.
Rahmul muischas, pagasta waldischana tai 30. März 1873. Nr. 107. 2

Прокламы. Proclama.

Auf Befehl Seiner Kaiserlichen Majestät des Selbstherrschers aller Reussen ꝛc. hat das Livländische Hofgericht auf Ansuchen Sr. Excellenz des Herrn Landraths August von Sivers, kraft dieses öffentlichen Proclams Alle und Jede, welche wider die zufolge des am 27. November 1872 sub Nr. 315 bei dem Livländischen Hofgerichte corroborirten, am 6. Juni 1872 zwischen den Erben der Julie von Schrenck geb. von Sivers, als: den volljährigen Herrmann Friedrich und Helene Charlotte, so wie den minderjährigen August Leopold, Alma Julie Leopoldine und Bertha Elisabeth Geschwistern von Schrenck, Letztere vertreten durch ihre gerichtlich bestätigten Vormünder, unter Adstipulation ihres Vaters des Dr. Alexander **von Schrenck** rücksichtlich des ihm an dem Gute Heiligensee zustehenden Nießbrauchs, als **Verkäufern** und Se. Excellenz dem Herrn Landrath August **von Sivers**, als **Käufer** abgeschlossenen Verkauf- und Kauf-Contracts geschehene eigenthümliche Acquisition des im Dor-

patschen Kreise und Odenpähschen Kirchspiele belegenen Gutes **Heiligensee** sammt Appertinentien und Inventarium, jedoch mit Ausschluß nachstehender mit Hilfe des Livländischen Credit-Systems bereits verkaufter Gesinde, als: Jenglase auch Jenglas Jaan groß 23 Thaler 14 Groschen, Hermany groß 40 Thaler 20 Groschen, Otsa auch Otsa Laar groß 16 Thlr. 18 Groschen, Kesti A groß 18 Thaler 31 Groschen, Kesti B groß 17 Thaler 37 Groschen, Kery groß 8 Thaler, Konti groß 17 Thaler 65 Groschen, Rebbase groß 8 Thaler, Annimatzi, groß 30 Thaler 20 Groschen, Saare groß 31 Thaler 76 Groschen, Luiga groß 43 Thaler 70 Groschen, Jenglase auch Jenglas Hans groß 14 Thaler 68 Groschen, Pallo groß 8 Thaler, Merdi groß 39 Thaler 32 Groschen, Kottri groß 21 Thaler 62 Groschen, Rusa groß 39 Thaler 32 Groschen, Tammora groß 23 Thaler 65 Groschen, Kercke, auch Kerke groß 35 Thaler 40 Groschen, Weike Jansa Nr. 45 A groß 25 Thaler 5 Groschen, Weike Jnsa Nr. 45 B groß 22 Thaler 35 Groschen, Macha Nr. 53 A groß 11 Thaler 85 Groschen, Macha Nr. 53 B groß 11 Thlr. 85 Groschen, Raudseppa groß 49 Thaler 88 Groschen, Raudseppa Mühle groß 10 Thaler, so wie der mit Hilfe der Bauer-Rentenbank bereits im Jahre 1855 verkauften beiden Trummi-Gesinde groß 23 Thaler 36 Groschen und des dem Bernhard Inselberg erb- und eigenthümlich zugehörigen, von dem Hofslande des Gutes Heiligensee abgetheilten, 7 Thaler $^{4}/_{112}$ Groschen betragenden Landstücks, genannt Neu-Blumenthal, Seitens Se. Excellenz des Herrn Landraths August von Sivers Einwendungen, oder als Gläubiger oder sonst aus irgend einem Rechtsgrunde an das genannte Gut Heiligensee sammt Appertinentien und Inventarium, Forderungen und Ansprüche, mit Ausnahme und unalterirtem Vorbehalte jedoch aller öffentlichen Abgaben und Leistungen, so wie mit Ausnahme der auf dem Gute Heiligensee lastenden Pfandbriefforderung der Livländischen adligen Güter-Credit-Societät und der ingrossirten Privatforderungen, formiren zu können vermeinen, oberrichterlich auffordern wollen, sich a dato dieses Proclams, innerhalb der peremtorischen Frist von einem Jahr, sechs Wochen und drei Tagen d. i. bis zum 14. April 1874 mit solchen ihren vermeinten Einwendungen, Forderungen und Ansprüchen allhier bei dem Livländischen Hofgerichte gehörig anzugeben, dieselben zu documentiren und ausführig zu machen, bei der ausdrücklichen Kommination, daß [illegible] ausdrücklich von der Angabe in diesem Proclam ausgenommen gewesen, nach Ablauf dieser vorgeschriebenen Meldungsfrist nicht weiter gehört, sondern mit allen ferneren solchen Einwendungen, Forderungen und Ansprüchen, gänzlich und für immer präcludirt, auch demgemäß das obgenannte Gut Heiligensee sammt Appertinentien und Inventarium in seinem oberwähnten Bestande Seiner Excellenz dem Herrn Landrath August von Sivers zum Eigenthum adjudicirt werden soll. Wonach ein Jeder, den solches angeht, sich zu richten hat. Nr. 1083. 1

Riga-Schloß, den 27. Februar 1873.

Von dem Waisengerichte der Kaiserlichen Stadt Riga werden Alle und Jede, welche an den Nachlaß des allhier am 5. März c. verstorbenen, eine Reihe von Jahren in der Briegerschen Gerberei beschäftigt gewesenen hiesigen Einwohners Peter **Petrinow** irgend welche Anforderungen oder Erbansprüche zu haben vermeinen oder demselben verschuldet sein sollten, hiermit aufgefordert, sich innerhalb sechs Monaten a dato dieses affigirten Proclams und spätestens den 20. September 1873 sub poena praeclusi bei dem Waisengerichte oder dessen Kanzellei, entweder persönlich oder durch gesetzlich legitimirte Bevollmächtigte zu melden, um daselbst ihre fundamenta crediti zu exhibiren, sowie ihre etwanigen Erbansprüche zu dociren resp. ihre Schulden anzuzeigen, widrigenfalls selbige, nach Expirirung sothanen termini praefixi, mit ihren Angaben und Erbansprüchen nicht weiter gehört noch admittirt, sondern ipso facto präcludirt sein sollen, mit den Schuldnern aber nach den Gesetzen verfahren werden wird. Nr. 244. 3

Riga-Rathhaus, den 20. März 1873.

Сиротскій Судъ Императорскаго гор. Риги симъ вызываетъ всѣхъ и каждаго, кто полагаетъ имѣть какія-либо требованія или наслѣдственныя притязанія къ имуществу, оставшемуся послѣ умершаго въ г. Ригѣ 5. Марта сего года здѣшняго жителя Петра Петринова, занимавшагося много лѣтъ на кожевенномъ заводѣ Бригера, или кто состоитъ ему должнымъ, явиться въ Сиротскій Судъ или канцелярію онаго либо лично либо черезъ повѣреннаго, снабженнаго законною довѣренностью, въ теченіи шести мѣсяцевъ отъ нижеписаннаго числа и никакъ не позже 20. Сентября 1873 года, подъ страхомъ просрочки, и представить доказательства своихъ требованій и наслѣдственныхъ притязаній, и показанія своихъ долговъ, въ противномъ случаѣ они по прошествіи сего рѣшительнаго срока небудутъ болѣе допущены къ предъявленію своихъ требованій и наслѣдственныхъ притязаній, а самымъ дѣломъ отстранены просрочкою, съ должниками-же будетъ поступлено по законамъ. № 244. 3

Рига-ратгаузъ, 20. Марта 1873 г.

Nachdem der hiesige Brauereibesitzer Georg **Haberl** zufolge des zwischen ihm und dem Hendrick **Tido** am 9. Januar d. J. abgeschlossenen und am 15. Februar c. sub Nr. 9 corroborirten Kaufcontracts das allhier im 3. Stadttheile sub Nr. 20 auf Erbgrund belegene Wohnhaus sammt allen Appertinentien für die Summe von 4500 Rbl. S. käuflich acquirirt, hat derselbe gegenwärtig zur Besicherung seines Eigenthums an dem qu. Immobil um den Erlaß einer sachgemäßen Edictalladung gebeten.

In solcher Veranlassung werden unter Berücksichtigung der supplicantischen Anträge Alle und Jede, welche die Zurechtbeständigkeit des oberwähnten, zwischen dem Herrn Georg Haberl und dem Hendrick Tido am 9. Januar c. abgeschlossenen Kaufcontracts anfechten, oder dingliche Rechte an dem allhier im 3. Stadttheil sub Nr. 20 belegenen Immobile, welche in die Hypothekenbücher dieser Stadt nicht eingetragen oder in denselben nicht als noch fortdauernd offen stehen, oder auf dem in Rede stehenden Immobil ruhende Reallasten privatrechtlichen Charakters oder endlich Näherrechte geltend machen wollen, desmittelst aufgefordert und angewiesen, solche Einwendungen, Rechte und Ansprüche binnen der peremtorischen Frist von einem Jahr und sechs Wochen a dato, also spätestens bis zum 27. April 1874 anher anzumelden, geltend zu machen und zu begründen.

An diese Ladung knüpft der Rath die ausdrückliche Verwarnung, daß die anzumeldenden Einwendungen, Rechte und Ansprüche, wenn deren Anmeldung in der peremtorisch anberaumten Frist unterbleiben sollte, der Präclusion unterliegen und sodann zu Gunsten des Herrn Provocanten diejenigen Verfügungen getroffen werden sollen, welche ihre Begründung in dem Nichtvorhandensein der präcludirten Ansprüche, Rechte und Einwendungen finden. [illegible] wird der ungestörte Besitz und das Eigenthum an dem allhier im 3. Stadttheil sub Nr. 20 belegenen Immobil dem Herrn Käufer Georg Haberl nach Inhalt des betreffenden Kaufcontracts zugesichert werden. Nr. 405. 3

Dorpat-Rathhaus, am 16. März 1873.

In Nachlaßsachen des im December a. pr. hierselbst verstorbenen Grundeigenthümers Tönnise Karel **Karelson** werden alle Diejenigen, welche an den **Nachlaß** des Verstorbenen Ansprüche zu machen haben, oder ihm verschuldet sein sollten, aufgefordert, ihre resp. Ansprüche und Schulden, zur Vermeidung aller gesetzlichen Nachtheile, binnen 3 Monaten a dato dieses Proclams, also spätestens bis zum 15. Juni 1873 bei dem unterzeichneten Gemeindegerichte wie gehörig anzuzeigen und zu erweisen.

Schloß-Oberpahlen, Gemeindegericht am 15. März 1873. Nr. 162. 2

Kad tai Stohmeres pagasta teesai, Behfu-Walkas kreisē Gulbenes basniz draudsē, ta dsihwes weeta no ta schejeenes bijuscha Namsad krohdsineeka Anton **Dombrowsky** nesinnama irr, un taspats weenu dakku no sawahm mantahm scheit bes nosazzischanas atstahjis, kurra par dakku ar Usraugu teesas wehleschanu likkumischkigi pahrdohta tikkuse un to enahkuse nauda scheit glabbaschanā stahw, us kam arri wairahk parahdu prassitaji peemeldejuschees, tad tohp zaur scho tas bijis krohdsineeks Anton Dombrowsky ka arri wissi tee kurrem tas pats ko parahdā, un sewischki arr tee kam kahdas mantas no winna wehl rohkā buhtu, zaur scho usaizinati trihs mehneschu laikā no appakschrakstitas deenas skaitoht, tas irr: lihds 19. Juni s. g. pee Stohmeres pagasta teesas peeteiktees; pehz nosazzita laika netiks wairs neweens peenemts bet ar mantas slehgsejeem, ka arri ar to scheit glabbaschanā stahwedamu naudu pehz likkumeem isdarrihts.

Stohmere, tai 19. Merz 1873. Nr. 78. 3

Kad tas Kopaschu pagasta lohzeklis, schejenes Seeba mahjas dakkas-rentneeks Gotthard **Sprenge**, irr mirris, tad teek zaur scho wissi winna parahdu dewejt ka arri nehmeji usaizenati, no apakschā rakstitas deenas 3 mehneschu laikā pee schihs pagasta teesas peeteiktees. Wehlaku neweens netaps peenemts un ar parahdu slehpejeem pehz likkuma isdarrihs. Nr. 120. 3

Jschkilles pagasta teesā, 14. Martā 1873.

Auf Befehl Seiner Kaiserlichen Majestät des Selbstherrschers aller Reussen rc. thut das Wenden-Walksche Kreisgericht hiermit zu wissen: demnach die Herren Burchard von Lanting als Besitzer des Gutes **Meselau**, Seine Excellenz der Geheimrath Alexander Baron Vietinghof als Besitzer des Gutes **Malup** und **Alt-Annenhof**, Heinrich Petersohn Ruschmann als Besitzer des Gutes **Landohn** hierselbst nachgesucht haben, eine Publication in gesetzlicher Art darüber zu erlassen, daß nachstehend aufgeführte, zum Gehorchslande der obgenannten Güter gehörigen Grundstücke den untengenannten Käufern dergestalt mittelst bei diesem Kreisgericht beigebrachten Kaufcontracte übertragen worden sind, daß selbige Gesinde mit allen Gebäuden und sonstigen Appertinentien den resp. Käufern als freies von allen auf den Gütern ruhenden Hypotheken und Forderungen unabhängiges Eigenthum für sie und ihre Erben und Erb- wie Rechtsnehmer angehören sollen, als hat das Wenden-Walksche Kreisgericht solchem Gesuche willfahrend, kraft dieses Proclams Alle und Jede, mit Ausnahme der adligen Güter-Credit-Societät und sonstiger ingrossarischer Gläubiger, deren Rechte und Ansprüche unalterirt bleiben, welche aus irgend einem Rechte, Ansprüche, Forderungen und Einwendungen gegen die geschlossene Veräußerung und Eigenthumsübertragung genannter Gesinde sammt allen Gebäuden und Appertinentien formiren zu können vermeinen, auffordern wollen, sich innerhalb sechs Monaten a dato dieses Proclams bei diesem Kreisgericht mit solchen ihren vermeintlichen Forderungen, Ansprüchen und Einreden gehörig anzugeben, selbige zu documentiren und auszuführen, widrigenfalls richterlich angenommen sein wird, daß alle Diejenigen, welche sich während des Proclams nicht gemeldet, stillschweigend und ohne allen Vorbehalt darin gewilligt haben, daß die genannten Gesinde nebst allen Gebäuden und Appertinentien als selbstständige Hypothekenstücke constituirt, den resp. Käufern als alleiniges von allen Hypotheken des Hauptgutes freies Eigenthum erb- und eigenthümlich adjudicirt werden sollen, und zwar:

I. des Gutes Meselau, Kirchspiel Lösern:

1. Bullan Boor, groß 24 Thlr. 81 Gr., auf den Meselauschen Bauer Peter Boor für den Preis von 4357 Rbl. S.
2. Bullan Gust Schmidt, groß 16 Thlr. 28 Gr., auf den Peter Schmidt für den Preis von 2365 Rbl. S.
3. Bullan Peter Schmidt, groß 17 Thlr. 35 Gr., auf den Jahn Schmidt für den Preis von 2608 Rbl. S.
4. Jerken Jahn Gauje, groß 19 Thlr. 12 Gr., auf den Jakob Gauje für den Preis von 2774 Rbl. S.
5. Jerken Otto Leeping, groß 19 Thlr. 85 Gr., auf den Karl Gauje für den Preis von 2593 Rbl. S.
6. Sillgal Peter Spirond, groß 25 Thaler 67 Gr., auf den Jahn Spirrond für den Preis von 2832 Rbl. S.
7. Sillgal Bertul Schmidt, groß 24 Thlr. 3 Gr., auf den Jurr Schmidt für den Preis von 2644 Rbl. S.
8. Zelme Mikkel Kruming, groß 23 Thlr. 26 Gr., auf den Jahn Dawid für den Preis von 3377 Rbl. S.
9. Zelme Mikkel Kursemneek, groß 18 Thaler 44 Gr., auf den Mikkel Kursemneek, für den Preis von 2408 Rbl. S.
10. Sohber Peter Ewers, groß 21 Thlr. 23 Gr., auf den Karl Miln für den Preis von 2779 Rbl. S.
11. Sohber Spritz Kantor, groß 22 Thlr. 64 Gr., auf den Spritz Kantor für den Preis von 3066 Rbl. S.
12. Sohber Bertul Meister, groß 17 Thlr. 26 Gr., auf den Jahn Meister für den Preis von 2507 Rbl. S.
13. Maissan Andres Trappin, groß 19 Thaler 32 Gr., auf den Peter Trappin für den Preis von 2621 Rbl. S.
14. Maissan Jurr Wilping, groß 16 Thaler 74 Gr., auf den Jurr Wilpin für den Preis von 2291 Rbl. S.
15. Maissan Ansch Mills, groß 17 Thlr. 30 Gr., auf den Jakob Ruske für den Preis von 2167 Rbl. S.
16. Bebre Jahn Ruske, groß 27 Thlr. 41 Gr., auf den Peter Dawid für den Preis von 3569 Rbl. S.
17. Sihle Jakob Wannag, groß 21 Thlr. 31 Gr., auf den Jakob Wannag für den Preis von 3298 Rbl. S.
18. Sihle Jahn Birnsohn, groß 18 Thlr. 3 Gr., auf den Peter Birnsohn für den Preis von 2715 Rbl. S.

19. Sihle Jahn Puhga, groß 13 Thlr. 67 Gr., auf den Ansch Puhge für den Preis von 1993 Rbl. S.
20. Seedain Mikkel Ruske, groß 21 Thlr. 2 Gr., auf den Mikkel Ruske für den Preis von 3048 Rbl. S.
21. Seedain Jurr Ruske, groß 17 Thlr. 66 Gr., auf den Peter Ruske für den Preis von 2660 Rbl. S.
22. Seedain Mikkel Baum, groß 18 Thlr. 73 Gr., auf den Jahn Baum für den Preis von 2634 Rbl. S.
23. Pihseneek Gust Dawid, groß 15 Thlr. 9 Gr., auf den Jahn Dawid für den Preis von 2114 Rbl. S.
24. Pihseneek Peter Smalle, groß 21 Thlr. 77 Gr., auf den Jahn Smolle für den Preis von 3060 Rbl. S.
25. Pihseneek Jahn Sprinz, groß 12 Thlr., auf den Jahn Sprinz für den Preis von 1560 R.
26. Pihseneek Jahn Schmidt, groß 16 Thaler 2 Gr., auf den Peter Schmidt für den Preis von 2163 Rbl. S.
27. Lietz Jurr Irraid, groß 15 Thlr. 27 Gr., auf den Jahn Dulbe für den Preis von 2065 Rbl. S.
28. Lietz Peter Bratsch, groß 18 Thlr. 63 Gr., auf den Mikkel Bratsch für den Preis von 2431 Rbl. S.
29. Ohde Willum Liebe, groß 22 Thlr. 33 Gr., auf den Jahn Lihbeet für den Preis von 3355 Rbl. S.
30. Ohde Matsch Wannag, groß 12 Thlr. 3 Gr., auf den Peter Kohdol für den Preis von 1685 Rbl. S.
31. Kallan Peter Selting, groß 14 Thlr. 13 Gr., auf den Peter Selting für den Preis von 2404 Rbl. S.
32. Kallan Peter Missing, groß 16 Thlr. 19 Gr., auf den Mattis Dulbe für den Preis von 2756 Rbl. S.
33. Meschandre Jahn Pinn, groß 14 Thlr. 28 Gr., auf den Jakob Pinn für den Preis von 1789 Rbl. S.
34. Meschandre Jurr Miller, groß 18 Thaler 34 Gr., auf den Jurr Müller für den Preis von 2481 Rbl. S.
35. Meschandre Otto Awen, groß 21 Thlr. 15 Gr., auf den Otto Awen für den Preis von 2857 Rbl. S.
36. Aischatneek Jakob Elsing, groß 15 Thaler 37 Gr., auf den Jakob Elsing für den Preis von 2003 Rbl. S.
37. Aischatneek Rein-Neuland, groß 11 Thaler 70 Gr., auf den Rein Neuland für den Preis von 1453 Rbl. S.
38. Praule Ansch Sakkekahje, groß 11 Thaler 73 Gr., auf den Ansch Sakkekahje für den Preis von 1560 Rbl. S.
39. Praule Peter Wannag, groß 17 Thlr. 40 Gr., auf den Peter Wannag für den Preis von 2529 Rbl. S.
40. Luhlan Jurr Dawid, groß 18 Thlr. 89 Gr., auf den Peter Dawid für den Preis von 2943 Rbl. S.
41. Luhlan Matsch Baum, groß 28 Thlr. 73 Gr., auf die Jahn und Peter Baum für den Preis von 4754 Rbl. S.
42. Jäschke Otto Jäger, groß 27 Thlr. 74 Gr., auf die Otto und Jakob Gehger für den Preis von 4173 Rbl. S.
43. Swekken Mikkel Kupsche, groß 16 Thaler 63 Gr., auf den Jahn Kupze für den Preis von 2171 Rbl. S.
44. Swekken Bertul Baum, groß 20 Thlr. 14 Gr., auf den Gust Baum für den Preis von 2620 Rbl. S.
45. Swekken Jahn Suppan, groß 13 Thlr. 80 Gr., auf den Jurr Suppan für den Preis von 1806 Rbl. S.
46. Makkain Ansch Kursemneek, groß 13 Thaler 69 Gr., auf den Ansch Kursemneek für den Preis von 1515 Rbl. S.
47. Makkain Jurr Bohl, groß 11 Thlr. 11 Gr., auf den Ansch Kursemneek für den Preis von 1223 Rbl. S.
48. Sweineek Andres Fuks, groß 10 Thlr. 25 Gr., auf den Andres Fuks für den Preis von 1766 Rbl. S.

II. des Gutes Malup, Kirchspiel Marienburg:

1. Brenze Peter Grusdul Nr. 1, und Brenze Jurr Kahrklin Nr. 2, groß 21 Thlr. $72^{33}/_{112}$ Groschen, an die vereinigte Malup-Herrmannshofsche Gemeinde für den Preis von 2725 R. S.

III. des Gutes Alt-Annenhof, Kirchspiel Marienburg:

1. Werschas Jurr Kasain Nr. 3, groß 17 Thlr. $60^{48}/_{112}$ Gr., an die Gemeinden Alt- und Neu-Annenhof und Marienburg-Pastorat, für den Preis von 2385 Rbl. S.

IV. des Gutes Laudohn, Kirchspiel Laudohn:

1. Jaun Ruhzan Nr. 71, groß 19 Thlr., 84 Gr., auf den Laudohnschen Bauer Kaspar Kapast für den Preis von 3350 Rbl. S.
2. Opse Nr. 91, groß 11 Thlr. 12 Gr., auf den Jahn Werpel für den Preis von 1850 R.
3. Kolpe Nr. 86, groß 15 Thlr. 50 Gr., auf den Jahn Aispurw für den Preis von 2489 Rbl. S. Nr. 849. 3

Gegeben Wenden, den 3. März 1873.

Торги. Torge.

Diejenigen, welche gesonnen sein sollten, die Lieferung verschiedener Kleidungsstücke für **die Ambarenwache** zu übernehmen, werden hierdurch aufgefordert, sich an den zu solchem Zweck auf den 19., 20. und 21. April d. J. anberaumten Torgterminen zur Verlautbarung ihrer Forderungen, vorher aber zur Durchsicht der Bedingungen und Bestellung der erforderlichen Caution zur gewöhnlichen Sitzungszeit in dem Rigaschen Wettgericht zu melden. Nr. 205. 3

Riga-Rathhaus, den 12. April 1873.

Diejenigen, welche **die Asphaltirung** der beiden, zu Seiten der neuen Fahrbahnen in der Alexanderstraße, zu errichtenden Trottoirs, auf circa **200 Qu.-Faden** Flächeninhalt, übernehmen wollen, werden desmittelst aufgefordert, sich an den, auf den 19., 24. und 26. April c. anberaumten Ausbotsterminen, um 12 Uhr Mittags zur Verlautbarung ihrer Mindestforderungen, zeitig zuvor aber zur Durchsicht der Bedingungen bei dem Rigaschen Stadt-Cassa-Collegio zu melden. Nr. 409. 3

Riga-Rathhaus, den 3. April 1873.

Лица, желающія принять на себя устройство тротуаровъ изъ асфальта по обѣимъ сторонамъ новой проѣзжей дороги по Александровской улицѣ, на пространствѣ 200 кв. саженъ приглашаются симъ явиться къ торгамъ, которые производиться будутъ въ присутствіи Рижской Коммисіи Городской Кассы 19., 24. и 26. ч. сего Апрѣля мѣсяца въ 12 часовъ полудня, заранѣе же тѣмъ лицамъ явиться въ оную же Коммисію для разсмотрѣнія условій, до означенныхъ торговъ касающихся. № 409. 3

г. Рига-ратгаузъ, 3. Апрѣля 1873 года.

Diejenigen, welche **die Pernausche Poststation** vom 1. October d. J. ab übernehmen wollen, haben sich in den auf den 7. und 10. Mai d. J. Vormittags 12 Uhr anberaumten Ausbotsterminen hierselbst zu melden, vorher aber mit den in der Kanzellei dieses Collegiums ausliegenden contractlichen Bedingungen sich bekannt zu machen.

Pernau, Stadt-Cassa-Collegium den 2. April 1873. Nr. 150. 3

Курляндское Губернское Правленіе приглашаетъ желающихъ принять на себя, на утвержденныхъ для сего условіяхъ, производство исчисленныхъ по смѣтѣ въ 7884 руб. работъ по исправленію деревянной части лоцманской башни на Виндавскомъ замкѣ въ Курляндской губерніи прибыть въ присутствіе сего Губернскаго Правленія къ назначеннымъ для сего на 16. число Апрѣля 1873 года торгу и на 19. число Апрѣля переторжкѣ, въ полдень, и изустно заявить свои предложенія, заранѣе представивъ въ Строительное Отдѣленіе при просьбахъ виды о своемъ званіи и требуемые залоги на пятую часть смѣтной суммы въ количествѣ 1577 руб. наличными деньгами или законными процентными бумагами кредитныхъ установленій; или же подать или прислать въ Курляндское Губернское Правленіе, но отнюдь не позже 1 часа по полудни въ день торга, то есть 19. Апрѣля 1873 года, запечатанныя о своихъ предложеніяхъ объявленія, съ соблюденіемъ при этомъ правилъ, установленныхъ ст. 1907—1913 св. зак. гражд. т. X ч. I изд. 1857 г. — Причемъ объявляется: что условія торговъ могутъ желающими быть разсматриваемы въ Строительномъ Отдѣленіи въ присутственные дни и часы и что по заключеніи переторжки никакія новыя предложенія отъ желающихъ приняты небудутъ.

Митава, 29. Марта 1873 г. № 278. 1

Отъ С.-Петербургскаго Губернскаго Правленія объявляется, что во исполненіе указа Правительствующаго Сената, для удовлетворенія долговъ губернскаго секретаря Николая Изидорова Богушевича, Сохранной Казнѣ по залогу имѣнія 2768 руб. 20 коп. и частнымъ лицамъ 4281 р. 70 к., будетъ вновь продаваться, принадлежащее Богушевичу, имѣніе „Брейдаки," состоящее Витебской губерніи, Люцинскаго уѣзда, 2. стана, заключающее въ себѣ оставшуюся за надѣломъ крестьянъ землю, селеній Потаровское, Шпенеры, Новики, Гагари и Застѣнокъ Адоли всего 710 дес. 1500 саж. въ томъ числѣ подъ строеніемъ, садомъ и огородами 44 дес. 420 саж., пахатной 130 дес. 260 саж., сѣнокосной 226 дес. 423 саж., лѣсу строеваго 97 дес., дровяннаго 192 дес. 362 саж., и неудобной 21 дес. 25 саж. Строенія: господскій одно-этажный деревянный на каменномъ фундаментѣ домъ, старый, длинною $13^1/_2$, а шириною $5^1/_4$ саж., крытъ соломою подъ домомъ каменный погребъ, дворъ для прислуги, скотный дворъ съ конюшнею и экипажнымъ сараемъ; рей съ таковнею, сарай на каменныхъ столбахъ и фундаментѣ для хлѣба, ледникъ новый, баня съ кузницею и два фруктовыхъ сада; кромѣ того въ застѣнкѣ Лядонахъ жилой деревянный домъ съ хозяйственными службами, при имѣніи въ небольшомъ количествѣ есть движимость и скотъ; чистаго дохода приноситъ въ годъ 480 р. Оцѣнено въ 4800 рублей.

Продажа эта будетъ производиться въ срокъ торга 11. Мая 1873 года съ переторжкою чрезъ 3 дня, въ присутствіи С.-Петербургскаго Губернскаго Правленія, въ которомъ желающіе могутъ разсматривать опись и другія бумаги, до продажи сей и публикаціи относящіяся.

Марта 3. дня 1873 года. № 2055. 3

Судебный приставъ Псковскаго Окружнаго Суда, Цыганковъ, жительствующій въ г. Псковѣ, на Запсковьи, въ домѣ Афанской, симъ объявляетъ, что на удовлетвореніе претензій разныхъ лицъ, въ количествѣ 244 руб. 54 коп., будетъ продаваться 16. Мая 1873 года, съ 10 часовъ утра, въ залѣ засѣданія Псковскаго Окружнаго Суда, недвижимое имѣніе, принадлежащее крестьянамъ Псковской губерніи, Опочецкаго уѣзда, Полянской волости, д. Жернели Михайлу, Игнатію и Татьянѣ Егоровымъ и Анисіи Семеновой Новиковымъ, состоящее въ Опочецкомъ уѣздѣ, 2. стана, заключающееся въ пустошѣ Ермолиной-Григорьевой тожъ, въ количествѣ 18 десятинъ $323^1/_2$ саж. Земля эта заложена у коллежскаго секретаря Александра Иванова Ефстифѣева въ суммѣ 500 руб. безъ процентовъ и будетъ продаваться въ цѣломъ составѣ. Имѣніе это оцѣнено въ 800 руб., но можетъ быть, на основ. 1182 ст. уст. граж. суд., продано и ниже оцѣнки. Желающія торговаться могутъ видѣть всѣ бумаги, относящіяся до этой продажи, въ канцеляріи Псковскаго Окружнаго Суда. № 71. 3

Судебный приставъ Псковскаго Окружнаго Суда, Цыганковъ, жительствующій въ г. Псковѣ, на Запсковьи, въ домѣ Афанской, на основаніи 1148 и 1149 ст. уст. гр. суд. симъ объявляетъ, что на удовлетвореніе долговъ крестьянина Черниговской губерніи Григорія Игнатьева Косенко-Кардовскаго мѣщанину Антону, крестьянамъ Егору Степановымъ Сенченко и Анастасіи Купріенковой, 1372 р. $^{25}/_{48}$ коп. съ $^0/_0$ съ 21. Декабря 1860 г., кромѣ того судебныхъ издержекъ и заведеніе дѣла 261 р., 16. Мая 1873 г., въ залѣ засѣданія Псковскаго Окружнаго Суда, будетъ продаваться съ публичнаго торга, принадлежащее Косенко-Кардовскому недвижимое имѣніе, состоящее Псковской губерніи, Островскаго уѣзда, Вышгородецкой волости, въ 4. Мировомъ участкѣ, заключающееся: 1) въ пустошѣ Васково, въ коей земли удобной и неудобной 37 дес. 472 саж., 2) въ пустошѣ подъ названіемъ первый участокъ Клошево, въ ней земли удобной и неудобной 47 дес. 139 саж., 3) въ пустошѣ Ржавецъ, въ коей земли удобной и неудобной 68 дес., пустошь эта находится при Черномъ озерѣ и 4) въ правѣ его, Косенко-Кардовскаго на лѣсъ, находящійся въ общемъ владѣніи его съ наслѣдниками статскаго совѣтника Окунева Соколовскаго, каковой лѣсъ заключается въ сосновой и еловой дачахъ, изъ сосноваго на часть крестьянина Кардовскаго причитается 18 дес. 600 саж. и еловаго $4^1/_4$ дес. Имѣніе это оцѣнено: а) пустошь Васково въ 900 руб., б) Клошево въ 700 руб., в) Ржавецъ въ 250 руб., г) право на сосновой лѣсъ 550 руб., д) право на еловой лѣсъ 250 р., съ каковыхъ суммъ начнется торгъ; но, за силою 1182 ст. уст. гр. суд., можетъ быть продано и ниже оцѣнки. Опись и всѣ бумаги, относящіяся до продаваемаго имѣнія, желающіе торговаться могутъ видѣть въ канцеляріи Псковскаго Окружнаго Суда. № 83. 3

Отъ С.-Петербургскаго Губернскаго Правленія объявляется, что по требованію Костромскаго Губернскаго Правленія, для удовлетворенія частныхъ долговъ статскаго совѣтника

Николая Самойлова Батурина, вдовы коллежскаго ассесора Шухартъ по заемному письму остальныхъ 13313 р. 26 коп., и вдовѣ маіора Улановъ Полянской убытковъ и издержекъ 3151 р., будетъ вновь продаваться съ публичныхъ торговъ принадлежащее Батурину недвижимое имѣніе состоящее Костромской губерніи, Галичскаго уѣзда, 2. стана, заключающееся въ землѣ, оставшейся отъ надѣла крестьянъ деревень: Кузницына, Опалева, Камешника, Рыбалова, Аленина и Шадрина, пустошь Пардино и сельцу Шарунину, всего удобной, разнаго качества 478 д. 2140½ с. и неудобной 11 дес. 250 с., оцѣнено въ 1792 р. 50 к. Продажа эта послѣдняя и окончательная будетъ производиться въ срокъ торга 10. Мая 1873 года, съ переторжкою чрезъ три дня, въ присутствіи С.-Петербургскаго Губернскаго Правленія, въ которомъ желающіе могутъ разсматривать опись и другія бумаги до продажи сей и публикаціи относящіяся.

Февраля 21. дня 1873 года. № 1630. 2

Immobilien-Verkauf.

Am 19. April d. J., Mittags um 12 Uhr soll bei dem Waisengerichte der Kaiserlichen Stadt **Riga** das der Frau Juliane Dorthea **Schwartz** verwittweten Tiedke geb. Kalwitz adjudicirte, allhier im 1. Quartier des 2. Stadttheils in der Stadt an der Schmiedestraße sub Pol.-Nr. 191 belegene **Wohnhaus** sammt Appertinentien unter den Bedingungen:

1. daß dem Meistbieter 14 Tage nach geschehenem Meistbot mitgetheilt werden wird, ob ihm der Zuschlag ertheilt werde oder nicht;
2. daß der Meistbieter innerhalb vier Wochen a dato des Zuschlags den Meistbotschilling bei Einem Edlen Waisengerichte zu berichtigen habe, widrigenfalls für seine Gefahr und Rechnung erneute Meistbotstellung verfügt werden solle;
3. daß der Meistbieter das vom Feuer zerstörte Immobil in seinem gegenwärtigen Zustande, ohne Anspruch auf die Assecuranz-Summe, erstehe und empfange;
4. daß der Meistbieter die Kosten der Meistbotstellung und des Auftrags auf seinen Namen trage,

zum öffentlichen Meistbot gestellt werden.

Riga-Rathhaus, den 27. März 1873. 1

Carl Ed. Seebode, Waisenbuchhalter.

Auction.

Auf Verfügung Eines Edlen Waisengerichts soll **Montag den 16. April d. J.** Nachmittags um 4 Uhr und alsdann am Mittwoch den 18. bis incl. Freitag den 20. April d. J. die Versteigerung des zum **Nachlasse** des weil. hiesigen Goldarbeiters Carl Alexander **Karum** gehörigen großen Lagers von Gold- und Silbersachen in dem früheren Budenlocale defuncti allhier in der Stadt im Aullschen Hause an der gr. Königstraße, gegen gleich baare Bezahlung fortgesetzt werden.

Riga, den 12. April 1873.

Carl Ed. Seebode, Waisenbuchhalter.

Pferde-Auction.

Mittwoch den 18. April 1873 um 12 Uhr wird wegen Mangel an Raum, auf dem **Auctionsplatz an der Düna,** ein 6 jähriges junges Pferd (Hengst) und andere Sachen, gegen gleich baare Bezahlung öffentlich versteigert werden.

C. Helmsing, Stadt-Auctionator.

Auction.

Auf Verfügung der 1. Section Eines Edlen Landvogteigerichts werden **Montag den 16. April 1873 um 4 Uhr, Mitauer Vorstadt, Ambarenstraße Nr. 14,** 1 Klavier, 1 Sopha mit sechs Stühlen, Schreibpult, Tische, Querspiegel, 2 Kleiderschränke, Toilette, Commoden, kupferne Kasserolen und Theekessel, diverse Blechsachen, diverse Blockmachersachen, Drehbänke, Hobelbänke, Pumpenbohrer, Schwungrad, Schraubstöcke, Bohrer und Stemmeisen, 150 Scheibebuchsen, 1 Partie Blockholz, Eschenholz, Mahagoniholz, eschene Bretter, altes Eisen, 300 halbfertige Blöcke, 1 Partie Mastbänder und Handspangen, Bohrstangen, 450 Patent-Buchsen, große und kleine Hobel rc. gegen gleich baare Bezahlung öffentlich versteigert werden.

C. Helmsing, Stadt-Auctionator.

Kohlen-Auction.

Mit Bewilligung Eines Edlen Wettgerichts und im Auftrage der Herren Martin Cohn & Co. in Sunderland, soll am nächsten **Mittwoch den 18. April um 2 Uhr** eine

Partie Belgischer Kohlen

von circa 37 rigaer Last, abgeladen in Gent per Rapid Capt. Reid und lagernd unweit des Pernauer Dampfbootsteges hinter dem Schlosse, meistbietend gegen Baarzahlung versteigert werden.

R. Bocksloff, Börsenmakler.

Испол. Вице-Губернаторъ **Баронъ Икскуль.**

Старшій секретарь Г. Гаффербергъ.

Неоффиціальная Часть. Nichtofficieller Theil.

Частныя объявленія. Bekanntmachungen.

Zweite Rigaer Gesellschaft gegenseitigen Credits.

Auf der am 3. April a. c. abgehaltenen **ordentlichen General-Versammlung** gedachter Gesellschaft wurden:

1) der Rechenschaftsbericht der Direction über die Thätigkeit der Gesellschaft während des verflossenen Jahres und
2) der Bericht des Rathes der Gesellschaft vorgetragen;
3) die Auszahlung der Dividende pro 1872 mit 10,5% p. a. nach Ablauf von 4 Monaten a dato beschlossen;
4) der Direction hinsichtlich der Geschäftsführung während des Jahres 1872 Decharge ertheilt;
5) zu Directoren Herr Paul Starr wiedergewählt und an Stelle des Herrn W. Goldmann der Herr Rathsherr Leopold Smolian neu erwählt;
6) zu Deputirten die Herren Bürgermeister G. D. Hernmarck, Rathsherr R. Pychlau, A. v. Brasch und C. Helmsing, — als Suppleanten die Herren Aeltester E. Burchardt, J. Grünfeldt, C. A. Weiss und Staatsrath E. v. Schultz, wieder- resp. neuerwählt.

Bilanz-Conto pro 1. Januar 1873.

Debet.

		Rubel.	K.
An Conto der 495 Mitglieder	Rbl. 4,212,550		
deren Einzahlungen	„ 421,255	3,791,295	—
„ Darlehn		1,025,070	—
„ Wechsel	835	490,581	53
„ Coupons	1760	9,263	45
„ Werthpapiere nebst Zinsen bis dato		10,433	31
„ Conto-Courant		494,093	80
„ auswärtige Correspondenten der Gesellschaft		85,954	51
„ Conto pro Diverse		68,427	61
„ Darlehn-Zinsen		25,172	10
„ Unkosten		1,217	35
„ Haus		54,523	93
„ Inventarium		2,300	—
„ Cassa: Baar	Rbl. 2,444 27 K.		
„ Giro-Conti bei hiesigen Banken	„ 352,000 — „	354,444	27
Summa		6,412,776	86

Credit.

	Rubel.	K.
Per Mitglieder-Garantie-Capital	3,791,295	—
„ Betriebs-Capital	421,255	—
„ Reserve-Capital der Mitglieder	8,770	39
„ do. do. Gesellschaft	960	89
„ Conto-Courant	561,365	49
„ auswärtige Correspondenten	37,040	56
„ Conto pro Diverse	1,516,172	46
„ Darlehn-Zinsen	23,282	61
„ Einlage-Zinsen	8,656	73
„ Unkosten	3,539	97
„ Dividende pro 1869	86	30
„ do. do. 1870	294	31
„ do. do. 1871	1,621	68
„ do. do. 1872	38,485	47
Summa	6,412,776	86

Riga, den 4. April 1873.

Die Direction.

Locomobile und Dampf-Dreschmaschinen

aus der renommirten Fabrik von

R. GARRETT & SONS,

(etablirt 1778)

verkauft vom Lager und auf Bestellung

F. W. Grahmann.

Riga: grosse Jacobsstrasse vis-à-vis der Börse.

Auf dem Gute **Neu-Rosen** (Kirchspiel Harjel) steht ein 3jähriger, sprunkfähiger **Angler Vollblut-Voll** zum Verkauf.

Daselbst werden auch **trockene Planken** und **Bretter** jeder Dimension **verkauft.** 2

Anzeige für Liv- und Kurland.

Rothe und weiße frische **Kleesaat, Timothy** u. engl. **Raygras,** auch schwed. **Bastardklee** für Wiesen.

Vorzügliche gutkeimende

Saat-Erbsen

und **Saat-Wicken,**

sowie **Knochendünger** u. **Superphosphat**

W. & H. M. Gouldings (England) anerkanntes und erprobtes Fabrikat verkaufen billig vom Lager

L. Goerke & Co.,

Sünderstraße Nr. 12, parterre. 2

Nachstehende örtliche Legitimationen sind von den Eigenthümern als verloren aufgegeben u. werden daher die etwaigen Finder derselben hiedurch von der Livl. Gouvernements-Verwaltung beauftragt, die Legitimationen ungesäumt bei dem Rigaschen Passbüreau abzuliefern.

Das **B.-B.** des zum Gute Jakobshof verzeichneten **Kristop** Jakobsohn d. d. 9. **Nov. 1872 Nr. 15,662,** gültig **bis zum 22. Sept. 1873.**

Das der Soldatenwittwe Grethe Andrus vom Livländischen Collegio der allgemeinen Fürsorge unterm **21. December 1866** sub **Nr. 663** ausgestellte Urlaubsbillet nebst Coupons.

Редакторъ А. Клингенбергъ.

Дозволено цензурою. Рига, 13. Апрѣля 1873 г.

Типографія Губернскаго Управленія (въ замкѣ.)